



Mitteilungen aus der Klausursitzung des Gemeinderates vom 9. September 2019

Saalprovisorium Oberstufenschule Vechigen, Ausstattung mit Licht und Beschallung

Das Saalprovisorium in der Oberstufenschule wird für kulturelle Veranstaltungen, Gemeindeversammlungen und verschiedene Anlässe von Vereinen und der Schule rege genutzt. Hinsichtlich der Bühnentechnik ist der Saal seit jeher ungenügend ausgerüstet. Der Gemeinderat sah sich nun veranlasst, zu handeln und klärte bei den potentiellen Nutzern ab, welche Bedürfnisse an Technik und Licht im Vordergrund stehen. Die Umfrage zeigte, dass eine mobile Audioanlage und eine neue Belichtungsanlage sinnvoll wären. Gleichzeitig müssen Anpassungen an den elektrischen Grundinstallationen vorgenommen werden. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf insgesamt ca. CHF 50'000.00, wobei dieser Betrag einerseits in Absprache mit den betroffenen Vereinen aus dem Restguthaben Vereinsfonds „Gemeindefest 1981 für Gemeindefestsaal“ und andererseits aus einer ausserordentlichen Erbschaft zu Gunsten der Gemeinde finanziert werden kann. Die Anpassungsarbeiten werden im Herbst 2019 ausgeführt.

Betreuungsgutscheine in der Kita ab August 2020

Der Zeitpunkt für die Einführung der Betreuungsgutscheine wurde vom Gemeinderat auf den 1. August 2020 festgesetzt. Dabei wird bei der Systemumstellung auf eine Kontingentierung verzichtet. Ab 2021 soll voraussichtlich kantonsweit nur noch das System mit Betreuungsgutscheinen zur Finanzierung der familienexternen Kinderbetreuung zum Tragen kommen. Wie bisher müssen die Gemeinden einen Selbstbehalt von 20% der Kosten selber tragen. Die restlichen Kosten werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Höhe des jeweiligen, durch die Eltern zu beantragenden Betreuungsgutscheines, ist abhängig vom Einkommen der Gesuchstellenden.

Vakanz auf der Bauabteilung

Durch die bereits länger bestehende Vakanz auf der Bauabteilung im Bereich Bauinspektorat/Hochbau muss mit etwas längeren Bearbeitungszeiten gerechnet werden. Für das Baubewilligungsverfahren konnte mit Frau Karin Stammbach, Bauinput GmbH, vorübergehend eine Unterstützung gefunden werden. Dies reicht jedoch nicht aus, um alle Aufgaben „zeitgerecht“ bewältigen zu können. Der Gemeinderat bittet die Bürgerinnen und Bürger um Nachsicht und Verständnis. Die Stellenbesetzung ist im Gange.

EINWOHNERGEMEINDE VECHIGEN
Gemeinderat